

Erster Kürenzer Schildbürgerstreich ein voller Erfolg

Zahlreiche Menschen verfolgten in der Avelsbacher Straße wie keiner, d.h. wenigstens einer, den gesamten Verkehrslärm haargenau von der Tankstelle an der Einmündung zur Domänenstraße bis hin zur Bahnunterführung mit einem handelsüblichen Besen einfach weggekehrt hat. Die komplette Avelsbacher Straße ist jetzt absolut krachfrei! Totenstille auf ewige Zeiten – zumindest bis zum nächsten großen Kehraus in Kürenz.

Wer das nicht glauben will, soll hören kommen. Denn wer nicht hören will, muss fühlen. Wie fühlt sich aber „Krach“ an, der nicht mehr da ist? Wer das wirklich wissen will, sollte einmal die Avelsbacher Straße besuchen.

Öffnungszeiten: Von 5.00 Uhr morgens, über die gesamte Mittagszeit, bis hin in die Abendstunden. Besonders zu empfehlen ist die Zeit zwischen 17.00 Uhr und 21.00 Uhr. Vereinzelt lässt sich der nicht mehr vorhandene Krach auch später anfühlen, wenn einige Raser es eilig haben, um noch pünktlich in die Höhenstadtteile zu kommen, wo jetzt permanenter Krach vorherrscht.

Vorsicht ist jedoch geboten. Stilleempfindliche Menschen sollten das gesamte Gebiet meiden.